

SINSENNS

non/sensus – Die Kategorie des Sinns in Literatur, Philosophie und Literaturwissenschaft

Vom 25.–27. September in der Bibliotheca Albertina; gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung. Die Konferenz ist öffentlich.

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung

UNIVERSITÄTS
BIBLIOTHEK
abl LEIPZIG

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Freitag, 25. September 2015

15.00–15.30 Uhr **Martin Endres** Einleitung, Begrüßung // 15.30–16.15 Uhr **Carsten Dutt** Vom Sinn des Unsinn. Grenzfälle literarischer Hermeneutik // 16.15–17.00 Uhr **Felix Christen** Die »Frage nach dem Sinn« und das »Unsinnige«. Bemerkungen zu Heideggers Hermeneutik // 17.30–18.15 Uhr **Martin Endres** »sens sans sens«. Vom (Nicht-)Sinn der Literatur

Samstag, 26. September 2015

10.00–10.45 Uhr **Dirk Oschmann** »Das Ganze erscheint zwar sinnlos, aber in seiner Art abgeschlossen«. Zur Totalität des Sinns in der frühen Moderne // 10.45–11.30 Uhr **Sandro Zanetti** Transaktualität des Sinns. Celans Dichtung als Flaschenpost // 12.00–12.45 Uhr **Frieder von Ammon** (Non-)Sense and (Non-)Sensibility: Verhandlungen von »Sinn« bei Ernst Jandl // 14.30–15.15 Uhr **Joachim Bromand** Zum Wandel des Sinnverständnisses in der Sprachphilosophie // 15.15–16.00 Uhr **Christoph Demmerling** Bedeutung und Bedeutsamkeit. Vom Umgang mit der Welt zum sprachlichen Sinn // 17.00–18.00 Uhr **Oswald Egger** Val di Non

Sonntag, 27. September 2015

10.00–10.45 Uhr **Andrea Sakoparnig** Das Begreifen des Unbegreiflichen. Adornos Bestimmung der Ästhetik // 10.45–11.30 Uhr **Sarah Scheibenberger** »Destruktion der Ästhetik«? Agamben als Leser von Nietzsche // 12.00–12.45 Uhr **Luca Vigliano** »L'excription de notre corps«: Literatur und Ästhetik bei Jean-Luc Nancy